

ACADEMIC
FORUM FOR
FOREIGN
AFFAIRS

UNION
ACADEMIQUE
DES AFFAIRES
ETRANGERES



HOCHSCHULLIGA FÜR DIE VEREINTEN NATIONEN

AKADEMISCHES FORUM FÜR AUSSENPOLITIK

EISENSTADT · GRAZ · INNSBRUCK · KLAGENFURT · LINZ · SALZBURG · WIEN

Global Advancement Programme (GAP)

Diplomlehrgang des Akademischen Forums für Außenpolitik - Hochschulliga für die Vereinten Nationen (AFA)



**Informationen zum 8. Jahrgang
Oktober 2017 bis Juni 2018**

Der Diplomlehrgang

Das Global Advancement Programme (GAP) ist ein **einjähriger Diplomlehrgang**. Pro akademischen Jahr (Oktober bis Juni) werden **zwei Studienrichtungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten** für **jeweils rund 35 Studierende** angeboten, die sich durch beste Qualifikation und besonderes Engagement auszeichnen.

Im Programm erhalten Young Professionals die Möglichkeit, ergänzend zu ihrer universitären theoretischen Ausbildung, einen Diplomlehrgang zu besuchen, der vor allem angewandte und **praktische Inhalte sowie persönliche Erfahrungen, Perspektiven und Strategien von (ehem.) Regierungsmitgliedern, Spitzendiplomat/inn/en, Wirtschafts- und Medienvertreter/innen** sowie Persönlichkeiten aus anderen gesellschaftlichen Bereichen enthält. Inhaltlich wird ein besonderer Wert auf Praxisbezug gelegt, der in dieser Form **in keinen universitären Lehrbüchern zu finden** ist. Das GAP ist heute der hochrangigste Diplomlehrgang dieser Art in Österreich.

Für 2017/18, dem bereits achten Jahrgang, stehen die **beiden Studienrichtungen**

- **Politik und Diplomatie**
- **Wirtschaft und Finanzen**

zur Wahl. Beide Studienrichtungen beinhalten die Module Politik/Diplomatie, Wirtschaft/Finanzen, Medien/Kultur und Interdisziplinäres, wobei die Schwerpunkte natürlich auf die beiden o.a. Studienrichtungen angepasst sind.

Mit dem Programm soll auch die **Kommunikation zwischen der jüngeren und der erfahrenen Generation** gestärkt, der „GAP“ (Lücke) geschlossen und der Austausch intensiviert werden. Vor allem das Thema Generationenverantwortung wird aus unterschiedlichen Gesichtspunkten behandelt. Schließlich soll das GAP, das vom Akademischen Forum für Außenpolitik - Hochschulliga für die Vereinten Nationen (AFA) veranstaltet wird, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem **gesellschaftlichen Engagement** und zu einem **globalen Denken** motivieren. Neben dem Diplomlehrgang wird ein Rahmenprogramm angeboten.

Zeitlicher Rahmen

Der jeweilige Jahrgang des Global Advancement Programme (GAP) läuft von **Anfang Oktober bis Ende Juni**. Zur Eröffnung und zur Diplomverleihung wird jeweils ein Festakt veranstaltet. Grundsätzlich finden die Lehrveranstaltungen, die von unterschiedlichen hochrangigen Vortragenden referiert werden, während des akademischen Semesters **Montagabends (für die Studienrichtung Politik und Diplomatie) oder Dienstagabends (für die Studienrichtung Wirtschaft und Finanzen) um 18:15 Uhr in der Hofburg/Stallburg** statt (Ausweichtermine möglich). Die genauen Termine werden Anfang des Semesters veröffentlicht. Insgesamt besteht der Jahrgang aus jeweils etwa **30 Lehrveranstaltungen** pro Studienrichtung in Wien bzw. im Zuge der Studienreise und beinhaltet folgende Module:

- Politik und Diplomatie
- Wirtschaft und Finanzen
- Medien und Kultur
- Interdisziplinäres

Inhaltliche Aspekte

- **Weitergabe persönlicher, praktischer Erfahrungen, Perspektiven und Strategien** an die junge Generation (mögliches Beispiel: Ein Regierungsmitglied, Sektionschef/in, etc. gibt Tipps über die tatsächliche Funktionsweise und über strategische Überlegungen im Ministerrat bzw. Regierungsarbeit, etc.).
- Status quo des eigenen **Arbeitsbereichs eines/r Entscheidungsträger/in** im Bezug auf die kommenden Generationen (mögliches Beispiel: Vertreter/in aus z.B. Medien oder Wirtschaft gibt einen Überblick darüber, wie es im eigenen Arbeitsfeld tatsächlich läuft und gibt zusätzlich eine Einschätzung ab, was das für die kommenden Generationen bedeuten kann).

- **Universitätsergänzende, praktische und direkte Wissensvermittlung** (mögliches Beispiel: Ein/e Entscheidungsträger/in erklärt, was die junge Generation wissen müsste, wenn sie eines Tages in derselben Position wäre, wie der/die Entscheidungsträger/in selbst. Dabei geht es um Inhalte, die normalerweise nicht an der Universität vermittelt werden).

Studienziele und Befähigungen

- **Fundierte Einblicke in praktische Abläufe** im politischen, wirtschaftlichen, medialen und gesellschaftlichen Bereich Österreichs und Europas.
- Erweiterung des eigenen **Netzwerks** und der **Kommunikationsfähigkeit auf höchster Ebene**.
- **Analysefähigkeit** lokaler und internationaler **komplexer Zusammenhänge**.
- Verfassen von Protokollen und einer **wissenschaftlichen Abschlussarbeit**.

Ablauf der Lehrveranstaltungen

Die Lehrveranstaltungen laufen grundsätzlich einheitlich ab:

- Begrüßung und Vorstellung der Vortragenden.
- **Referat** der Vortragenden in der Länge von ca. 40 Minuten bis 1 Stunde.
- **Gemeinsame Diskussion**, in der die GAP-Teilnehmer/innen die Möglichkeit haben, mit den Vortragenden ins **persönliche Gespräch** zu kommen. (ca. 45 Minuten)
- Gruppenfoto und **informeller Ausklang**.

Die Teilnehmer/innen schreiben abwechselnd Protokolle. Zusätzlich ist es notwendig, sich auf die Lehrveranstaltungen vorzubereiten (Lebenslauf und Arbeitsbereich der Vortragenden).

Vortragende für Jahrgang 2017/2018

Die Vortragenden für die beiden Studienrichtungen des Jahrgangs 2017/18 werden noch bekannt gegeben. Einen ersten Eindruck über mögliche Vortragende gibt die folgende Zusammenfassung der letzten 6 Jahre (in alphabetischer Reihenfolge in den jeweiligen Positionen zum Zeitpunkt des letzten Vortrags):

Sonja **AIGNER**, Leiterin Marketing der Sonnentor GmbH
 Dr. Hannes **AMETSREITER**, Generaldirektor A1 und Telekom Austria Group
 DI Wolfgang **ANZENGRUBER**, Vorstandsvorsitzender der Verbund AG
 Dr. Peter **ATHANASIADIS**, ehem. Österreichischer Handelsdelegierter in Sao Paulo
 Univ.-Prof. Dr. Christoph **BADEL**, Rektor der Wirtschaftsuniversität Wien (WU)
 Dr. Martin **BARTENSTEIN**, Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit a.D., Abgeordneter zum Nationalrat
 Christine **BAUER-JELINEK**, Business Coach
 Dr. Maria **BERGER**, Richterin am EuGH, Bundesministerin für Justiz a.D.
 Ute **BOCK**, Vorsitzende des Vereins Flüchtlingsprojekt Ute Bock
 Roman **BRAUN**, MCC, Mentalcoach und Bestsellerautor
 Dr. Erhard **BUSEK**, Vizekanzler a.D. Vorstandsvorsitzender IDM, ehem. Präsident Forum Alpbach
 Dr. Alexander **CHRISTIANI**, ehem. Botschafter Österreichs in Großbritannien
 Mag. Christoph **CHORHERR**, Ehem. Bundessprecher der Grünen, Gemeinderat und Landtagsabgeordneter in Wien
 Cecily **CORTI**, Obfrau des Vereins Vinzenzgemeinschaft St. Stephan, Betreiberin von Obdachlosen - Notschlafstellen
 Univ.-Prof. Dr. Jesús Crespo **CUARESMA**, Berater der Weltbank, OECD, OeNB, WIFO; Institutsvorstand WU-Wien
 Dr. Eva **DICHAND**, Herausgeberin und Geschäftsführerin von Heute (AHVV Verlags GmbH)
 Doraja **EBERLE**, Vorstandsvorsitzende der Erste-Stiftung, Mitglied der Landesregierung Salzburg a.D.
 Dr. Maximilian **EISELSBERG**, Gründer und Partner von Eiselsberg Rechtsanwälte
 General Edmund **ENTACHER**, MA; General beim Österreichischen Bundesheer
 Mag. Helmut **ETTL**, Vorstandsdirektor der Finanzmarktaufsicht Österreich (FMA)
 Kanonikus Mag. Anton **FABER**, Dompfarrer St. Stephan zu Wien

Wolfgang **FASCHING**, Extremsportler und Mentalcoach
 Yury **FEDOTOV**, Executive Director of the United Nations Office on Drugs and Crime (UNODC) and Director-General United Nations Office at Vienna (UNOV)
 Dr. Franz **FISCHLER**, Mitglied der Europäischen Kommission a.D., Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft a.D.
 Dr. Werner **FASSLABEND**, Bundesminister für Landesverteidigung a.D.
 Michael **FLEISCHHACKER**, Chefredakteur der „Presse“
 Dr. Alexandra **FÖDERL-SCHMID**, Chefredakteurin „Der Standard“
 Erich **FOGLAR**, Präsident des Österreichischen Gewerkschaftsbunds (ÖGB)
 Eugen **FREUND**, ORF-Korrespondent und ORF-Moderator (ZIB, Weltjournal, etc.)
 Dr. Friedhelm **FRISCHENSCHLAGER**, Präsident der Europ. Föderalist. Bewegung, Bundesminister f. LV a.D.
 Univ.-Prof. Dr. Heinz **GÄRTNER**, Professor am Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien, OIIP
 Prof. Rudolf **GELBARD**, Holocaust-Zeuge und Vorstandsmitglied des Dokumentationsarchivs des österreichischen Widerstandes
 Stefan **GÖSSLER**, Strategie- und Konfliktberater
 Mag. Werner **GRUBER**, Österreichischer Physiker und Autor, Leiter der astronomischen Einrichtungen der VHS Wien
 Univ.-Prof. Dr. Kurt **GRÜNEWALD**, Wissenschaftssprecher der Grünen, Professor an der Med. Universität in Innsbruck
 Dkff. Elisabeth **GÜRTLER**, Generaldirektorin der Spanischen Hofreitschule und Geschäftsführerin des Hotel Sacher
 Dr. Alfred **GUSENBAUER**, Bundeskanzler a.D., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Strabag SE
 Dr. Sabine **HAAG**, Generaldirektorin des Kunsthistorischen Museums und des Museums für Völkerkunde
 Alfons **HAIDER**, Moderator und Entertainer
 Dr. Peter **HAJEK**, Politischer Analytiker für ATV, Geschäftsführer von Peter Hajek Public Opinion Strategies
 Dr. Johann **HANSMANN**, Präsident der Austrian Angels Investors Association
 Mag. Karl **HARTLEB**, Gruppenleiter bei der Außenwirtschaft Österreich Wirtschaftskammer Österreich
 Dr. Christian **HELMENSTEIN**, Chefökonom und Bereichsleiter Wirtschaftspolitik der Industriellenvereinigung
 Dr. Gerhard **HESSE**, Leiter der Sektion Verfassungsdienst des Bundeskanzleramts
 Mag. Oliver **HOLLE**, M.Phil., Founder und CEO von Speedinvest, "Business Angel" in der TV-Sendung "2 Minuten 2 Millionen"
 Dr. Agnes **HUSSLEIN-ARCO**, Direktorin der Galerie Belvedere, ehem. Senior Director bei Sotheby's Europe
 Dr. Brigitte **JANK**, Präsidentin der Wirtschaftskammer Wien
 Dr. Peter **JANKOWITSCH**, Vizepräsident der Österreichischen Gesellschaft für Außenpolitik und die Vereinten Nationen (ÖGAVN) und ehem. österreichischer Außenminister
 Generalmajor i.R. Wolfgang **JILKE**, ehem. Force Commander der "United Nations Disengagement Observer Force" am Golan
 Elke **KAHR**, Stadträtin der Stadt Graz, KPÖ
 Mag. Georg **KAPSCH**, Präsident der Industriellenvereinigung und Vorstandsvorsitzender der Kapsch Group
 Mag. Othmar **KARAS**, MBL-HSG, Mitglied des Europäischen Parlaments
 Univ.-Prof. Dr. Christian **KEUSCHNIGG**, Direktor des Instituts für Höhere Studien (IHS)
 Dr. Peter **KÖPPL**, MA, Geschäftsführer Kovar & Köppl Public Affairs Consulting Partner
 Dr. Franz **KOSYNA**, Generaldirektor der Donau Versicherung AG Vienna Insurance Group
 Mag. Peter **KROPSCH**, MAS, Vorsitzender der Geschäftsführung der APA – Austria Presse Agentur eG
 Mag. Richard **KÜHNEL**, Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich
 Mag. Birgit **KURAS**, Vorstandsmitglied der Wiener Börse AG
 Dr. Johannes **KYRLE**, Generalsekretär für auswärtige Angelegenheiten
 Univ.-Prof. Dr. Konrad Paul **LIESSMANN**, Vizedekan der Fakultät Philosophie u. Bildungswissensch., Univ. Wien
 Dr. Gabriele **LOIDL**, stv. Leiterin der nationalen Stelle für EUROPOL im Bundeskriminalamt
 Mag. Ulrike **LUNACEK**, Abgeordnete zum Europäischen Parlament
 Dr. Wilfried **LÜTKENHORST**, Managing Director RSF, United Nations Industrial Development Organization (UNIDO)
 Mag. Dr. Martin **MALEK**, Institut für Friedenssicherung und Konfliktmanagement der Landesverteidigungsakademie Wien
 MMag. Christian **MANDL**, Abteilungsleiter der Stabsabteilung EU-Koordination der WKO
 Dr. Josef **MANTL**, MA, CEO JMC Communications
 Dr. Manfred **MATZKA**, Präsidialchef des Bundeskanzleramts (SC der Sektion I)
 Mag. Beate **MEINL-REISINGER**, Abgeordnete zum Nationalrat und Vorsitzende-Stellvertreterin der NEOS
 Alexandra **MEISSNITZER**, MBA, Ehem. Profi-Skirennläuferin
 Dominique **MEYER**, Direktor der Wiener Staatsoper
 Univ.-Prof. Dr. Markus **MÜLLER**, Vizerektor für Forschung der Med.-Univ. Wien, Leiter Universitätsklinik f.

Pharmakologie

- Dr. Thomas **MÜLLER**, Kriminalpsychologe und Buchautor (u.a. Zusammenarbeit mit FBI)
- Dr. Martin **NESIRKY**, Director of the United Nations Information Service (UNIS) Vienna, former Spokesperson of the UN Secretary General BAN Ki-moon
- Dr. Werner **NEUDECK**, Lehrstuhl für internationale Wirtschaft, Diplomatische Akademie Wien
- Univ.-Prof. Dr. Manfred **NOWAK**, ehem. UN-Sonderberichterstatler über Folter
- Rainer **NOWAK**, Chefredakteur "Die Presse"
- Dr. Eva **NOWOTNY**, Vorsitzende des Universitätsrat, ehem. Präsidentin der UNESCO-Kommission und ehem. österreichische Botschafterin in Washington DC
- Univ.-Prof. Dr. Ewald **NOWOTNY**, Gouverneur der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB)
- Mag. Tatjana **OPPITZ**, Generaldirektorin IBM Österreich
- Gebhard **OTTACHER**, MPA, Chief Operation Officer von Teach for Austria
- Bot. i.R. Dr. Gerhard **PFANZELTER**, Vorstandsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Außenpolitik und die Vereinten Nationen (ÖGAVN), ehem. Ständiger Vertreter Österreichs bei den Vereinten Nationen in New York
- Dr. Ursula **PLASSNIK**, Botschafterin Österreichs in Paris, Bundesministerin für europ. und intern. Angelegenheiten a.D.
- Dr. Johanna **RACHINGER**, Generaldirektorin der Österreichischen Nationalbibliothek
- Ing. Mag. Werner **RAUCHENWALD**, Geschäftsführer des Instituts für Führungskompetenz und Motivation
- Christian **REDL**, mehrfacher Apnoe-Weltrekordhalter und Stuntman
- Bot. i.R. Dr. Albert **ROHAN**, Balkanexperte und ehem. Generalsekretär für auswärtige Angelegenheiten
- Oberst des höheren militärfachlichen Dienstes Mag. Nikolaus **ROTTENBERGER**, BA, MAIS, Leiter des Rovingattachebüros und Verteidigungsattache in Tschechien, Slowakei und Bulgarien
- Mag. Stefan **RUZOWITZKY**, OSCAR-Preisträger 2008, Österreichischer Filmregisseur und Drehbuchautor
- Dr. Fuat **SANAC**, Präsident der Islamischen Glaubensgemeinschaft in Österreich
- Herbert **SCHEIBNER**, Bundesminister für Landesverteidigung a.D., Abgeordneter zum Nationalrat
- Mag. Peter **SCHIEFER**, Pressesprecher der Industriellenvereinigung (IV)
- General Mag. Raimund **SCHITTENHELM**, Kommandant der Landesverteidigungsakademie
- Dr. Claudia **SCHMIED**, Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur a.D. und ehem. Vorstandsmitglied der Kommunalkredit Austria
- Dr. Christoph **SCHÖNBORN**, Kardinal und Erzbischof der Erzdiözese Wien
- Dr. Dagmar **SCHRATTER**, Direktorin des Tiergarten Schönbrunn
- Dr. Margit **SCHRATZENSTALLER-ALTZINGER**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin des WIFO (Wirtschaftspolitik)
- Pfarrer Helmut **SCHÜLLER**, Vorstandsvorsitzender Fair Trade, Vorsitzender Pfarrer-Initiative, Caritas-Direktor a.D.
- Martha **SCHULTZ**, Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Österreich (WKO) und Vizepräsidentin von EUROCHAMBRES
- Dr. Wolfgang **SCHÜSSEL**, ehem. österreichischer Bundeskanzler, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Außenpolitik und die Vereinten Nationen (ÖGAVN)
- Mag. Thomas **SEIFERT**, stv. Chefredakteur der Wiener Zeitung - Leiter "EU @ Welt"
- Univ.-Doz. Dr. Gerhard **STEGER**, Sektionschef der Sektion II (Budget) im Bundesministerium für Finanzen
- Dr. Dwora **STEIN**, Vorstandsmitglied des ÖGB und Vizepräsidentin der Arbeiterkammer Wien
- Dr. Eveline **STEINBERGER-KERN**, Sector Cluster Lead Energy, Siemens AG Österreich
- Dr. Herbert **STEPIC**, ehem. Vorstandsvorsitzender der Raiffeisen Bank International
- Claudia **STÖCKL**, Bakk.phil, Ö3-Moderatorin, Obfrau von Zukunft für Kinder (ZUKI)
- Mag. Martin **STRADAL**, Senior Consultant, Mastermind Public Affairs Consulting
- Dr. Hannes **SWOBODA**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- Dr. Gabriele **TEBBICH**, Geschäftsführerin von Horizont3000
- Ingrid **THURNHER**, MBA, ORF-Moderatorin (ZIB, ZIB 2, Im Zentrum, etc.)
- Wolfgang **TRIMMEL**, Sektionsschef der Sektion VII "Bundespressedienst" im Bundeskanzleramt (BKA)
- Mag. Herbert **TUMPEL**, Präsident der Arbeiterkammer Wien/Österreich
- Dr. Gertrude **TUMPEL-GUGERELL**, ehem. Mitglied des Direktoriums der Europäischen Zentralbank und ehem. Vize-Gouverneurin der Oesterreichischen Nationalbank
- Dr. Andreas **UNTERBERGER**, Betreiber des meistgelesenen Internet-Blogs in Österreich, ehem. Chefredakteur Die Presse
- Univ.-Prof. Dr. Alexander **VAN DER BELLEN**, Bundessprecher und Obmann der Grünen a.D., Abgeordneter z. Nationalrat
- Mag. Maria **VASSILAKOU**, Vizebürgermeisterin der Stadt Wien und stv. Bundessprecherin, Die Grünen
- Dr. Martin **VUKOVICH**, ehem. Botschafter Österreichs in Moskau, Mitglied des National Security Council i.R.
- Dr. Oskar **WAWRA**, Bereichsdirektor für internationale Beziehungen der Stadt Wien
- Univ.-Prof. Dr. Josef **WEIDENHOLZER**, Abgeordneter zum Europäischen Parlament
- Mag. Christian **WEINHAPL**, Geschäftsführer der Wienerberger Ziegelindustrie Österreich

Dr. Ursula **WERTHER-PIETSCH**, Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres (BMEIA), stv. Leiterin Abt VII.4, Dozentin für Völkerrecht und internationale Beziehungen
 Mag. Thomas **WIESER**, Sektionsleiter für Wirtschaftspolitik und Finanzmärkte im Bundesministerium für Finanzen
 Univ.-Prof. Dr. Georg **WINCKLER**, Aufsichtsratsvorsitzender der ERSTE-Stiftung, Rektor der Universität Wien a.D.
 Dr. Hans **WINKLER**, Staatssekretär im Bundesministerium für europ.e u. intern. Angelegenheiten a.D., Dir. Dipl. Akademie
 Mag. Martin **WINKLER**, Vereinsvorstand von Respekt.net, Partner & Geschäftsführer bei Schwabe Ley und Greiner
 Dr. Armin **WOLF**, stv. Chefredakteur der ORF TV-Information und Moderator der ZIB 2
 Dr. Gregor **WOSCHNAGG**, Botschafter i.R., Vizepräsident der Österreichischen Gesellschaft für Außenpolitik und die Vereinten Nationen (ÖGAVN), ehem. Ständiger Vertreter Österreichs bei der Europäischen Union in Brüssel
 Dr. Axel **WÜSTENHAGEN**, Vize-Präsident des Weltverbandes der Gesellschaften für die Vereinten Nationen (WFUNA)
 Dr. Kandeh K. **YUMKELLA**, CEO Sustainable Energy For All und ehem. Generaldirektor der UNIDO
 Dr. Lamberto **ZANNIER**, Generalsekretär der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE)
 DI Dr. Susanna **ZAPREVA-HENNERBICHLER**, Geschäftsführerin von Wien Energie/Wienstrom
 Mag. Robert **ZEINER**, Abteilungsleiter „Programme und Projekte International“ bei der Austrian Development Agency (ADA)

Pro akademischem Jahr werden auch Lehrveranstaltungen jeweils mit den Studierenden beider Studienrichtungen bzw. GAP-Alumni gemeinsam abgehalten, um die Vernetzung der Studierenden zu fördern.

Rahmenprogramm

Studienreise

In den Semesterferien im Februar finden eine Reise nach Brüssel (für die Studienrichtung Politik und Diplomatie) und eine Reise nach Frankfurt am Main (für die Studienrichtung Wirtschaft und Finanzen) statt. Bei diesen etwa 5-tägigen Aufenthalten stehen politische und wirtschaftliche Termine, Besichtigungen sowie die Vertiefung der internationalen Erfahrung und des persönlichen Netzwerks am Programm. Die Kosten für die Reise sind selbst zu tragen, die Lehrgangsführung wird die Kosten für diese Reisen aber so gering wie möglich halten.

Teilnahme an ausgewählten Veranstaltungen

Um Erfahrungen auch in Österreich, vor allem am „diplomatischen Parkett“ zu sammeln, werden die Teilnehmer/innen des GAP die Gelegenheit haben, an ausgewählten Veranstaltungen teilzunehmen. Diese Veranstaltungen orientieren sich am Programm des AFA und der Österreichischen Gesellschaft für Außenpolitik und die Vereinten Nationen (ÖGAVN).

GAP-Day und weitere gemeinsame Aktivitäten

Um die GAP-Kolleg/innen besser kennen zu lernen gibt es die Möglichkeit zu weiteren gemeinsamen Aktivitäten (sog. „GAP-Days“), bei dem etwa gemeinsame Besuche eines Kabarett, eines Museums, Rhetoriktraining, o.Ä. am Programm stehen.



Besuch der Europäischen Kommission im Februar 2014



ORF-Besuch im Rahmen eines GAP-Day

Das GAP-Journal

Im Rahmen des Diplomlehrgangs wird eine **Publikation** herausgegeben („GAP-Journal“), das die von den Studierenden verfassten **wissenschaftlichen Arbeiten der Studierenden** enthält.

Jede Teilnehmerin/Jeder Teilnehmer schreibt dazu eine akademische Arbeit, die sich inhaltlich an eine der Lehrveranstaltungen orientiert. Die Länge der Beiträge beträgt pro Teilnehmer/in 10 A4-Seiten. Die Arbeiten müssen bis spätestens 15. Jänner abgegeben werden. Diese werden wissenschaftlich betreut. Die rechtzeitige Abgabe der Arbeit und eine positive Beurteilung durch den/die Betreuer/in ist eine der **Grundvoraussetzungen für den Erwerb des GAP-Diploms**.



Bewerbungen

Die Bewerbungsphase für den jeweiligen nächsten Jahrgang läuft von **01. Juli bis 31. August, 23:59 Uhr**. Die Teilnahme für den einjährigen Diplomlehrgang ist auf **rund 35 Personen pro Studienrichtung** begrenzt.

Allgemein erforderliche Qualifikationen

- Laufendes Studium an einer Universität, Hochschule, Fachhochschule oder einer vergleichbaren Einrichtung
- Verhandlungsfähige Sprachkenntnisse in Deutsch, Schulkenntnisse in Englisch
- Grundsätzliche zeitliche Verfügbarkeit zur Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen der jeweiligen Studienrichtung des Diplomlehrgangs (zur Anwesenheitspflicht siehe unten)
- Bereitschaft zur Mitarbeit beim Ablauf der Lehrveranstaltungen (z.B. Fotos, Schlusssdienst, etc.)
- Zustimmung zur Veröffentlichung von bei den Lehrveranstaltungen und sonstigen Aktivitäten gemachten Fotos in Print-, Digital- und sozialen Medien sowie zu Werbezwecken für das AFA
- Bisheriges außeruniversitäres Engagement aller Arten von Vorteil
- Bekenntnis zum AFA und zu den Zielsetzungen, wie sie in der Charter der Vereinten Nationen und der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte festgelegt sind, Beitritt zum AFA spätestens nach Aufnahme in den Diplomlehrgang (AFA-Jahresbeitrag von 25,00 Euro pro Kalenderjahr) und grundsätzliche Bereitschaft zur Unterstützung des AFA und seiner Projekte
- Absolvent/innen eines bisherigen einjährigen GAP-Diplomlehrgangs sind von der Teilnahme an einem weiteren Jahrgang ausgeschlossen (Monats-Bewerbungen sind jedoch möglich)

Anwesenheitspflicht

Grundsätzlich finden die Lehrveranstaltungen jeden Montagabend (Studienrichtung Politik und Diplomatie) bzw. Dienstagabend (Studienrichtung Wirtschaft und Finanzen) um 18:15 Uhr statt (Ausweichtermine möglich). Es besteht Anwesenheitspflicht, wobei max. 25% der Lehrveranstaltungen entschuldigt (!) versäumt werden dürfen. Die Ankündigung bei einer Lehrveranstaltung zu fehlen, ist (ausgenommen bei Krankheit) spätestens drei Tage vor dem entsprechendem Termin per E-Mail bekannt zu geben. Die Lehrveranstaltungen sind pünktlich zu besuchen; Zuspätkommen wird als Fehlstunde gewertet! Es wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erwartet, bis zum vollständigen Abschluss der Lehrveranstaltung anwesend zu sein, da insbesondere die Diskussion und die informelle Begegnung mit den Vortragenden das Herzstück der Weitergabe praktischer Erfahrungen darstellt.

Notwendige Bewerbungsunterlagen (für beide Studienrichtungen)

Bewerbungen sind bis spätestens 31. August, 23:59 Uhr ausschließlich in einer einzigen PDF-Datei (max. 5 MB) per E-Mail an gap@afa.at zu richten. Um eine Überlastung des Servers zu vermeiden, empfiehlt sich, die Bewerbung nicht genau zur Deadline abzuschicken, da diese dann eventuell nicht ankommt. Die Bewerbungsunterlagen sollen folgende Elemente enthalten (selbstverständlich werden alle Daten vertraulich behandelt):

- Lebenslauf in deutscher Sprache
- Essay zum Thema „2018 - 70 Jahre Allgemeine Erklärung der Menschenrechte: Sollen Grund- und Menschenrechte zur Bekämpfung von Kriminalität und Terror angepasst werden?“ (deutsch, eine DIN A4-Seite, Schrift: Arial 10, Zeilenabstand einzeilig)
- Digitales, aktuelles Foto in Farbe (reicht im Lebenslauf)
- Inskriptionsbestätigung, bzw. Kopie des Studierendenausweises
- Sämtliche Kontaktdaten (Postanschrift, E-Mail und Mobiltelefonnummer) und Geburtsdatum

Die Teilnahme ist nur an einer der beiden Studienrichtungen möglich. Bewerbungen können jedoch entweder für beide (Präferenz angeben!) oder nur für eine der beiden Studienrichtungen abgegeben werden.

Kosten

Dank der dem AFA zur Verfügung gestellten Ressourcen, beträgt der Selbstkostenbeitrag pro Semester pro Person nur 350,00 Euro und ist jeweils Anfang Oktober und Ende Jänner fällig. Bei nicht rechtzeitiger Bezahlung erhöhen sich die Beträge um 10 Prozent. Auch bei einem vorzeitigen Ausscheiden aus dem einjährigen Diplomaltehrgang (beispielsweise am Ende des ersten Semesters) ist der Selbstbehalt für das gesamte akademische Jahr zu bezahlen. Das AFA vergibt - nach Maßgabe seines Budgets - pro Studienrichtung bis zu zwei Sozialstipendien. Für das Ansuchen um ein soziales Stipendium ist eine Kopie des Studienbeihilfebescheids der Bewerbung beizulegen.

Auswahlverfahren

Das AFA entscheidet anhand von objektiven und formalisierten Kriterien über die Aufnahme in das Programm. Von den eingelangten Bewerbungen wird ein Teil der Kandidat/innen zu einem persönlichen Interview eingeladen. Die Leitung des AFA weist darauf hin, dass telefonische Auskünfte über den Status der Bewerbung der Kandidat/innen ausgeschlossen sind. Im September erfolgt die Aufnahme, diese wird von beiden Seiten mit der Unterzeichnung des Eingangsvertrages Anfang Oktober bestätigt, der Vereinbarungen über zu leistende Anwesenheit, Inhalte, Leistungen und eine Verschwiegenheitsklausel enthält.

Studienabschluss

Zum positiven Abschluss des Lehrgangs (Diplomverleihung) ist die Erfüllung folgender Voraussetzungen notwendig:

- Fristgerechte und vollständige Bezahlung des Selbstkostenbeitrags und der AFA-Jahresbeiträge
- Aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (siehe Anwesenheitspflicht)
- Rechtzeitige Abgabe der wissenschaftlichen Arbeit und positive Beurteilung durch den/die Betreuer/in
- Angemessenes Verhalten

Teilnahme als Gasthörer/in

Jedes Monat wird ausgewählten Personen die Erfahrung des "GAP-Spirit" ermöglicht. Die Bewerbungen laufen - soweit nicht anders ausgeschrieben - von 1. bis 20. des Vormonats (23:59 Uhr) und sind innerhalb dieses Zeitraums per E-Mail an gap@afa.at zu übermitteln.

Um die Ausschreibungen, die die Termine, Themen und die Namen der Vortragenden des jeweiligen Monats enthalten, regelmäßig zu bekommen, ist es von Vorteil, sich über <http://afa.at> - Button „Invitations“ einzutragen.

Allgemein erforderliche Qualifikationen

- Laufendes Studium an einer Universität, Hochschule, Fachhochschule oder einer vergleichbaren Einrichtung
- Zeitliche Verfügbarkeit zur Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Monats
- Verhandlungsfähige Sprachkenntnisse in Deutsch, Schulkenntnisse in Englisch
- Bereitschaft zur Verschwiegenheit über die Inhalte der Lehrveranstaltungen
- Zustimmung zur Veröffentlichung der bei den Lehrveranstaltungen und anderen Aktivitäten gemachten Fotos in Print-, Digital- und sozialen Medien sowie zu Werbezwecken für das AFA
- Beitritt zum AFA spätestens nach Aufnahme als Gasthörer/in (AFA-Jahresbeitrag von 25,00 Euro pro Kalenderjahr)

Notwendige Bewerbungsunterlagen

- Lebenslauf auf Deutsch
- Motivation (kurz, max. 10 Sätze)
- Sämtliche Kontaktdaten (Postanschrift, E-Mail und Mobiltelefonnummer) und Geburtsdatum
- Kopie des Studierendenausweises oder Inskriptionsbestätigung

Bei einer bereits erfolgten Bewerbung für den einjährigen Diplomlehrgang oder absolvierten Gasthörerschaft, genügt als Formalbewerbung ein kurzes E-Mail an gap@afa.at mit dem Verweis auf die bereits eingesandten Unterlagen.

Es ist grundsätzlich nur möglich, sich für ALLE Lehrveranstaltungen eines Monats gemeinsam zu bewerben. Der Selbstkostenbeitrag pro Lehrveranstaltung beträgt 20,00 Euro - die Gesamtkosten betragen also insgesamt je nach der Anzahl der Lehrveranstaltungen des jeweiligen Monats zwischen 60,00 und 100,00 Euro. Als Abschluss wird ein Zertifikat ausgestellt. Dieses wird Ende Juni per Post übermittelt.

Der Leitung des AFA entscheidet anhand von objektiven und formalisierten Kriterien über die Aufnahme als Gasthörer/in. Bewerbungen von Personen, die noch nicht als Gasthörer/in dabei waren, werden bevorzugt.

Die Bewerbung und die Teilnahme als Gasthörer/in ist sowohl für beide oder auch nur eine Studienrichtung möglich.

Team



[Bernd HERMANN](#)

Vorstandsvorsitzender für
das AFA in Wien



[Bot. i.R. Dr. Gregor
WOSCHNAGG](#)

Schirmherrschaft für die
Studienrichtung Politik und
Diplomatie



[Bot. i.R. Dr. Eva
NOWOTNY.](#)

Schirmherrschaft für die
Studienrichtung Wirtschaft
und Finanzen



[Christian
MAYRHOFER, MSc.](#)

Alumnibetreuer und
GAP-Gründer

Partner/innen

GAP ist ein Projekt des AFA in Wien. Das AFA und seine vielfältigen anderen Aktivitäten werden u.a. von folgenden Institutionen unterstützt:



Bundesministerium für Familien und
Jugend



Bundesministerium für Europa,
Integration und Äusseres



United Nations Office at
Vienna



Diplomatische Akademie Wien



Webster University Vienna

Ort - Kontakt

Die Lehrveranstaltungen des GAP werden in der Regel in den Clubräumlichkeiten der Österreichischen Gesellschaft für Außenpolitik und die Vereinten Nationen (ÖGAVN) im 2. Stock der Wiener Stallburg abgehalten.

Hofburg/Stallburg
Reitschulg. 2/2. OG
A-1010 WIEN
gap@afa.at

